

Werkhofstrasse 33  
4503 Solothurn  
Telefon +41 (0)32 627 71 12  
[medien.mail@kapo.so.ch](mailto:medien.mail@kapo.so.ch)  
[www.polizei.so.ch](http://www.polizei.so.ch)

Medienmitteilung vom 12. März 2018

## **Langendorf: Entlaufenes und verletztes Rind musste von Polizei erschossen werden**

**In Langendorf sind am Montagmorgen mehrere Rinder von einer Weide ausgebüxt. Ein verletztes Rind rannte in der Nähe eines Fusswegs auf mehrere Passanten und die Polizisten los und musste mit der Dienstwaffe getötet werden.**

Am Montag, 12. März 2018, kurz nach 9 Uhr, wurde die Polizei darüber informiert, dass in Langendorf unterhalb eines Einkaufszentrums mehrere Kühe von einer Weide entlaufen sind und ein Tier verletzt auf dem Boden liege. Beim Eintreffen der Polizei konnte das Rind auf einem Fussweg unterhalb einer Eisenbahnüberführung festgestellt werden. Es war offenbar durch einen Sturz verletzt. Die anderen Rinder befanden sich auf einer oberhalb gelegenen Wiese.

Noch vor dem Eintreffen des Landwirts stand das Tier unvermittelt auf und rannte benommen umher. Beim Versuch der Polizei, das Tier auf die Weide zu treiben, ging es auf einem Parkplatz plötzlich auf die Polizisten sowie in Richtung von Passanten los. Aus Gründen der Gefahrenabwehr musste das unberechenbare Tier von einem Polizisten erschossen werden. Das Rind wurde vom betroffenen Landwirt abtransportiert.

Für Rückfragen: Andreas Mock, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, [medien.mail@kapo.so.ch](mailto:medien.mail@kapo.so.ch)  
Medienmeldungen unter [www.polizei.so.ch](http://www.polizei.so.ch), Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.  
Folgen Sie uns auch auf  